Das Kunststoff-Zentrum



Überwachungsbericht: 616415/0.1/115626

Auftraggeber: Hegler Plastik GmbH

Heglerstraße 8 D-97714 Oerlenbach

Produktionsstätte: D-97714 Oerlenbach

Überwachungsprüfung: 2015

Abmessungsgruppe: 1 und 2

Erzeugnis: Kunststoff-Rohrleitungssystem für drucklose erdverlegte

Abwasserkanäle und -leitungen mit profilierter Wandung

Rohre aus Polyethylen (PE)

Die genaue Wekstoffbezeichnung liegt der SKZ-TeConA GmbH vor.

Anwendungsgebiet: U

Schreiben vom: Zeichen: Zeichen:

Probeneingang: 2015-04-01 Probenentnahme: ---

Prüfzeitraum: 2015-04-20 bis 2015-06-15

Ergebnis: Die Anforderungen der DIN EN 13476-3: 2009-04 und der

DIN CEN/TS 13476-4: 2013-07 werden, außer Abschnitt 4.5.8

und 4.8.8 Kennzeichnung erfüllt.

Der Überwachungsbericht umfasst 6 Seiten.

Würzburg, 2015-06-30

Lä/eim

1. A

Dipl.-Ing. Christian Winkler

Az Jecon A GmbH

i. A.

Dipl.-Ing. Bernhard Stanzel

Die ungekürzte oder auszugsweise Wiedergabe, Vervielfältigung und Übersetzung dieses Berichtes zu Werbezwecken bedarf der schriftlichen Genehmigung der SKZ – TeConA GmbH. Die Ergebnisse beziehen sich auf die geprüften Produkte. Die Akkreditierungen gelten nur für die in den Urkunden aufgeführten Normen und Verfahren, die im Internet unter www.skz.de eingesehen werden können.



1. Überwachungsumfang

Der Überwachungsumfang richtet sich nach DIN EN 13476-3: 2009-04 und der DIN CEN/TS 13476-4: 2013-07.

2. Probenentnahme

Die Proben wurden selbstständig vom Auftraggeber zugesendet.

3. Probenmaterial

Probe Nr.	Probenmenge	Probenmenge Benennung AG		Probenmenge Benennung AG Nennweite D		Nennweite DN	Steifigkeitsklasse
1	8 x 1m	Rohr	1	200	SN 8		
2	8 x 1m	Rohr	2	300	SN 8		
3	3 x 1 m	Rohr für Zeitstand		32			

4. Ergebnisse

4.1 PE-Gehalt

Bei der Formmasse der Innen- und Außenschicht für die Rohre handelt es sich um einen PE-Grundwerkstoff.

4.2 Schmelze-Massefließrate

Benennung	Einheit in	Istwert	Sollwert
Schmelze-Massefließrate 190/5 Rohr	g/10min	0,26	≤ 1,6

4.3 Dichte

Benennung	Einheit in	Mittelwert	Sollwert
Dichte Rohr	g/cm ³	0,945	≥ 0,930

4.4 Zeitstand-Innendruckprüfung

Prüftemperatur	Prüfspannung	Prüfz	zeit in h
in °C	in MPa	Istwert	Sollwert
80	2,8	> 1000	≥ 1000
80	4,0	> 165	≥ 165



4.5 Probe Nr. 1

4.5.1 Oberflächenbeschaffenheit

Die Innen- und Außenoberfläche der Rohre ist glatt, sauber und frei von Riefen, Blasen, Verunreinigungen, Poren und anderen Unregelmäßigkeiten. Die Enden der Rohre sind gratfrei und stehen senkrecht zu ihrer Achse.

4.5.2 Farbe

Die Einfärbung der Innen- und Außenschicht der Rohre ist gleichmäßig und durchgehend. Die Außenschicht der Rohre ist mit der Farbe schwarz eingefärbt. Die Innenschicht der Rohre ist mit der Farbe gelb eingefärbt.

4.5.3 Geometrische Eigenschaften

Benennung		Istmaß in mm		Sollmaß¹ in mm	
		Größtmaß	Kleinstmaß	Größtmaß	Kleinstmaß
Rohrinnendurchmesser	d _{im.min}	202,7	202,2		195,0
Wanddicke (Profil)	e _{4.min}	3,9	3,4		1,5
Wanddicke (Innen)	e _{5.min}	1,9	1,5		1,1

Maße nach Werksvorgabe

4.5.4 Wärmebeständigkeit

Prüftemperatur	Prüfdauer
in °C	in min
110	30

Einmal/Jahr/AG

Ergebnis: Das Rohr wies keine Aufblätterungen, Risse oder Blasen auf.

4.5.5 Widerstand gegen äußere Schlagbeanspruchung (Stufenverfahren)

Benennung	Einheit in	Istwert	Sollwert
Temperatur	°C	- 10	- 10 ± 1
Typ des Fallhammers		d 90	d 90
Masse des Fallhammers	kg	8,0	8,0
Ermittelter H 50 - Wert	m	> 1	≥ 1,0

Einmal/Jahr/AG

4.5.6 Ringsteifigkeit

Einheit in	Istwert	Sollwert
kN/m²	10	≥ 8,0

Einmal/Jahr/AG



4.5.7 Ringflexibilität

Einmal/Jahr/AG

Bei der Prüfung der Ringflexibilität, Verformung 30% von d_{em}, trat kein Abfall der Kraft während der Prüfung auf, es wurden keine Risse, Aufblätterungen oder Schädigungen festgestellt. Ebenfalls trat keine bleibende Beulung im Bereich der Rohrwand auf.

4.5.8 Kennzeichnung der Rohre: HEGLER CANALTUB DN/ID 200 SN 8 14/11

Folgende Angaben zur Mindestkennzeichnung fehlen/sind nicht erkennbar: Ringflexibilität, Werkstoff, Kodierung des Anwendungsgebietes, Schlagzähigkeit, Produktionszeitspanne/Produktionsstätte

4.6 Kriechverhalten

Einheit in	Istwert	Sollwert
	1,5	≤ 4

Einmal/Jahr/Ausführungsfamilie

4.7 Dichtheit von elastomeren Dichtringverbindungen Verfahren 4 Bedingung D mit Rohrverformung und Abwinkelung

Einmal/Jahr/eine Abmessung/Verbindungsausführung

4.7.1 Wasserdichtheit

Prüftemperatur	ftemperatur Prüfdruck		it in min
in °C	in bar	Istwert	Sollwert
23 ± 5	0,05	> 15	≥ 15
23 ± 5	0,5	> 15	≥ 15

4.7.2 Luftdichtheit

Prüftemperatur	Vakuum	Prüfze	it in min
in °C	in bar	Istwert	Sollwert
23 ± 5	- 0,3	> 15	≥ 15

4.8 Probe Nr. 2

4.8.1 Oberflächenbeschaffenheit

Die Innen- und Außenoberfläche der Rohre ist glatt, sauber und frei von Riefen, Blasen, Verunreinigungen, Poren und anderen Unregelmäßigkeiten. Die Enden der Rohre sind gratfrei und stehen senkrecht zu ihrer Achse.



4.8.2 Farbe

Die Einfärbung der Innen- und Außenschicht der Rohre ist gleichmäßig und durchgehend. Die Außenschicht der Rohre ist mit der Farbe schwarz eingefärbt. Die Innenschicht der Rohre ist mit der Farbe gelb eingefärbt.

4.8.3 Geometrische Eigenschaften

Benennung		Istmaß in mm		Sollmaß in mm	
		Größtmaß	Kleinstmaß	Größtmaß	Kleinstmaß
Rohrinnendurchmesser	d _{im.min}	299,5	299,4		294,0
Wanddicke (Profil)	e _{4.min}	3,9	3,6		2,0
Wanddicke (Innen)	e _{5.min}	2,8	2,4		1,7

Maße nach Werksvorgabe

4.8.4 Wärmebeständigkeit

Prüftemperatur	Prüfdauer
in °C	in min
110	30

Einmal/Jahr/AG

Ergebnis: Das Rohr wies keine Aufblätterungen, Risse oder Blasen auf.

4.8.5 Widerstand gegen äußere Schlagbeanspruchung (Stufenverfahren)

Benennung	Einheit in	Istwert	Sollwert
Temperatur	°C	- 10	- 10 ± 1
Typ des Fallhammers		d 90	d 90
Masse des Fallhammers	kg	12,5	12,5
Ermittelter H 50 - Wert	m	> 2,0	≥ 1,0

Einmal/Jahr/AG

4.8.6 Ringsteifigkeit

Einheit in	Istwert	Sollwert
kN/m²	12	≥ 8,0

Einmal/Jahr/AG

4.8.7 Ringflexibilität

Einmal/Jahr/AG

Bei der Prüfung der Ringflexibilität, Verformung 30% von d_{em}, trat kein Abfall der Kraft während der Prüfung auf, es wurden keine Risse, Aufblätterungen oder Schädigungen festgestellt. Ebenfalls trat keine bleibende Beulung im Bereich der Rohrwand auf.



4.8.8 Kennzeichnung der Rohre: HEGLER HP-KANALROHR DN300 DIN16961 RR5 SN10 PE-HD 20.05.14 13:03

Folgende Angaben zur Mindestkennzeichnung fehlen/sind nicht erkennbar: Ringflexibilität, Kodierung des Anwendungsgebietes, Schlagzähigkeit

5. Beurteilung der Produktionsstätte

Feststellung zur personellen und gerätemäßigen Ausstattung sowie zur werkseigenen Produktionskontrolle.

Ergebnis:

Eine Beurteilung ist nicht möglich. Das Probenmaterial wurde vom

Auftraggeber selbstständig zugesandt.